



Kinderfreundliche Gemeinde



Pfählbausiedlung



Energieschiff



WAUWILERINFO



Mitteilungsblatt
der Gemeinde Wauwil
www.wauwil.ch

DEZEMBER 2021

GEMEINDERAT

Budget 2022 mit Aufwandüberschuss

Das Budget für das Jahr 2022 rechnet mit einem Minus von rund CHF 226'000. Dem liegt ein Steuerfuss von 2,05 Einheiten zu Grunde. Der Aufwandüberschuss ist etwas höher als noch im Aufgaben- und Finanzplan 2021 dargestellt. Die grösste Differenz liegt hierbei im Aufgabenbereich Bildung. Dank fortlaufender Bevölkerungszunahme rechnen wir trotz Corona-Situation mit höheren Steuereinnahmen. Die Steuererträge des laufenden Jahres sind mit CHF 6'671'000 veranschlagt. Die Sondersteuern bleiben gleich bis auf die Handänderungssteuer, welche um CHF 65'000 höher als im Vorjahr budgetiert ist.

Einladung zur Gemeindeversammlung

Am **Dienstag, 7. Dezember, 20.00 Uhr**, findet im Zentrum Linde die Budget-Gemeindeversammlung statt. Wir laden hiermit alle Stimmberechtigten dazu herzlich ein.

Es sind folgende Traktanden vorgesehen:

- Budget 2022
- Kenntnisnahme Gemeindestrategie und Legislaturprogramm
- Neues Feuerwehreglement
- Ausscheidung Gewässerräume
- Verschiedenes / Informationen

Stimmberechtigt sind alle Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und bis spätestens fünf Tage vor der Versammlung ihren Wohnsitz geregelt haben.

Die Sicherheitsmassnahmen aufgrund der Corona-Pandemie sind einzuhalten. Es besteht für die ganze Dauer der Versammlung eine Maskentragpflicht. Personen, die sich krank oder unwohl fühlen, bleiben der Versammlung fern. Für die Gemeindeversammlung besteht zurzeit ausnahmsweise keine Zertifikatspflicht (Änderungen vorbehalten).

Neuzuzügerbrunch

Aufgrund der Corona-Pandemie musste der im letzten Jahr geplante Neuzuzügerbrunch auf dieses Jahr verschoben werden. Der Anlass findet jeweils alle 2 Jahre statt und fand nun am 24. Oktober im Zentrum Linde statt. Zum diesjährigen Brunch wurden alle Neuzugezogenen eingeladen, die sich bis Ende Februar als neue Einwohner/in angemeldet hatten. Die Bevölkerungszahl in Wauwil ist in den letzten Jahren stark angestiegen. Im letzten Jahr betrug die Zunahme über 5 Prozent. Zurzeit sind 2489 Personen in Wauwil wohnhaft.

Der Gemeinderat durfte rund 60 Personen in der Halle des Zentrums Linde begrüßen, welche von der Arbeitsgruppe aktives Wauwil kreativ hergerichtet wurde. Die musikalische Umrahmung erfolgte durch die Musikschule Region Sursee. Der feine Sonntagsbrunch stammte vom einheimischen Gustino, Meyer Partyservice AG.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen. Da sich die Kundenbedürfnisse diesbezüglich geändert haben, wird dies in vielen Gemeinden so gehandhabt. Die Schalter sind bis und mit 24. Dezember (bis 12.00 Uhr) und ab Montag, 3. Januar 2022 zu den gewohnten Zeiten wieder für Sie geöffnet. Wir danken für Ihr Verständnis.

Machen Sie sich sichtbar!

Im Strassenverkehr werden dunkel gekleidete Personen sowie Velos und Autos mit fehlendem oder ungenügendem Licht sowohl bei Dämmerung und Nacht als auch bei Nebel und Regen oft übersehen. Mehr Sichtbarkeit bedeutet mehr Sicherheit. Denn bei Dämmerung, Dunkelheit und bei schlechten Sichtverhältnissen ist das Unfallrisiko im Strassenverkehr dreimal höher als am Tag. Sorgen Sie vor, indem sie sich rundum mit reflektierenden Kleidern oder Accessoires sichtbar machen.

Winterdienst

Auch öffentliche Fusswegverbindungen sind den Witterungseinflüssen ungeschützt ausgesetzt, weshalb die Benutzer im Winter mit Schnee oder Glatteis rechnen müssen und ihr Verhalten diesen Verhältnissen anzupassen haben. Wie in den vergangenen Jahren wird auf den Fusswegverbindungen bzw. Treppen kein Winterdienst ausgeführt. Die Fussgänger und Fussgängerinnen werden gebeten, einen Umweg via Trottoir in Kauf zu nehmen.

Beim Winterdienst auf den Strassen haben **steile Abschnitte, Einmündungen und neuralgische Punkte Priorität bezüglich Reihenfolge der Schneeräumung oder Glatteisbekämpfung**. Für das Verständnis wird herzlich gedankt.

Laternenweg pausiert

In den vergangenen zwei Jahren leuchtete jeweils der Laternenweg in der Adventszeit mit insgesamt 200 Laternen. Der besinnliche Pfad führte auf rund zwei Kilometern von der Sport- und Freizeitanlage Moos dem Bänkliweg entlang Richtung Süden, danach neben der Pfahlbausiedlung Wauwil zurück zum Ausgangspunkt. Ausgedacht und realisiert wurde der Laternenweg von der Arbeitsgruppe Aktives Wauwil. Eine Optimierung und Neuauflage des Laternenweges wird geprüft und braucht Zeit; leider macht der Laternenweg dieses Jahr Pause.

Frohe Festtage

Schon bald geht ein intensives und ereignisreiches Jahr zu Ende. Mit der Advents- und Weihnachtszeit stehen uns aber noch sehr stimmungsvolle und besinnliche Tage bevor. In dieser Zeit geniessen wir gerne viel Licht und Wärme, denn das ist Balsam für unsere Seele. Die Weihnachtsbeleuchtung und die vielen Häuser und Geschäfte, die in weihnächtlichem Glanz erstrahlen, schaffen eine besondere Atmosphäre.

Der Gemeinderat hofft, dass Sie die spezielle Atmosphäre der nächsten Wochen und die Festtage geniessen können und wünscht Ihnen frohe Stunden im Kreis Ihrer Familien und Freunde.

Bauwesen

Folgende Baugesuche sind eingegangen:

- Jordi Karl, Neubau Saunahaus und Terrassenverglasung, Rigiblick 103
- Gassmann Fabian, Umbau Sitzplatz, Berghof 4
- Revimag Treuhand AG, Neubau Sichtschutzkonstruktion, Poststrasse 15
- Treinvest AG, Gestaltungsplan Glasi Etappe 3, Glasiweg

Es konnten folgende Baubewilligungen ausgestellt werden:

- Domenig Jürg und Di Santo Domenig Gina, Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Bergstrasse 29a
- Kaufmann-Steffen René und Ursula, Neubau Schwimmbad, Engelberg 12
- Arnold Peter, Neubau Standtank mit Verdampfer, Erlen 8

BÜRGERRECHTSKOMMISSION**Publikation Einbürgerungsgesuch**

Folgende Personen erfüllen die gesetzliche Wohnsitzerfordernis und möchte sich einbürgern lassen:

- Antonic Slavko (geb. 1993) mit Antonic Helena (geb. 2020), Kreuzmatt 9

Alle Stimmberechtigten von Wauwil haben das Recht, während 30 Tagen zum Gesuch Stellung zu nehmen.

Die Eingabefrist läuft vom 1. bis 31. Dezember 21

Hinweise sind in schriftlicher Form an die Präsidentin der Bürgerrechtskommission, Frau Steffi Kaufmann, Höhenweg 27, 6242 Wauwil, stephania.kaufmann@gmx.ch oder an die Gemeindeverwaltung Wauwil, zuhanden der Bürgerrechtskommission, Dorfstrasse 5, 6242 Wauwil, zu richten.

Anonyme Stellungnahmen an die Kommission können nicht berücksichtigt werden.

STEUERN 2021**Fälligkeit der Staats- und Gemeindesteuern 2021**

Im Juni 2021 haben Sie die Akontorechnung für das Steuerjahr 2021 erhalten. Diese basiert auf Ihren Angaben aus der Steuererklärung 2020 oder auf der Rechnung vom Vorjahr. Die Schlussrechnung werden wir Ihnen im Verlaufe des Jahres 2022 zustellen. Grundlage dafür wird die Steuererklärung 2021 sein.

Die Steuern 2021 sind per 31. Dezember 2021 geschuldet, auch wenn die tatsächliche Höhe der Steuerschuld noch nicht bekannt ist. Mitte November haben Sie die Fälligkeitsanzeige erhalten. Es handelt sich dabei nicht um eine Mahnung, sondern lediglich um eine Information über den aktuellen Steuerausstand. Haben Sie im Jahr 2021 mehr Einkommen als im Vorjahr erzielt, empfehlen wir Ihnen, einen etwas höheren Steuerbetrag zu bezahlen, als auf der Akontorechnung 2021 vorgegeben ist. Zusätzliche Einzahlungsscheine können beim Steueramt verlangt werden.

Laut Beschluss des Regierungsrates vom 21. September 2021 betragen die Zinssätze für den positiven und negativen Ausgleichszins für das Jahr 2022 0.0 %. Der Verzugszinssatz wird auf 3.5 % festgelegt.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir danken für Ihre Zahlungen.

Steueramt Wauwil
Tel. 041 984 11 14
steuern@wauwil.ch

Krippe im Wauwilermoos

Leider müssen immer noch viele Veranstaltungen und Weihnachtsfeiern abgesagt werden. Damit gleichwohl das Gefühl von Weihnachten aufkommt, hat die Justizvollzugsanstalt Wauwilermoos beschlossen, die Krippe auch in diesem Jahr zu installieren. Sie ist für Besucher ab Freitag, 24. Dezember 2021, im Schüürli beim Moos-Wäldli (Gemeinde Egolzwil) frei zugänglich. Abends ist die Krippe im Stall mit Laternen beleuchtet und lässt Weihnachtsstimmung aufkommen. Draussen, zwischen Hirten und Schafen, lässt es sich am Feuer gut reden und sinnieren oder sogar neue Bekanntschaften schliessen.



Den Mitarbeitenden der Justizvollzugsanstalt Wauwilermoos wird für die Gestaltung und die Betreuung der Krippe während der Weihnachtszeit ganz herzlich gedankt.

SOBZ WILLISAU



Prost Gewohnheiten!

Am Freitag ein Feierabendbier, am Samstag Rotwein zum feinen Znacht – und am Sonntag? Ob es gelingt, da mal bewusst auf Alkohol zu verzichten trotz Besuch des FCL-Matches? Eines vorneweg: Mit Gewohnheiten zu brechen ist nicht leicht, aber es lohnt sich.

Jetzt kommt sie wieder, die Zeit der Weihnachtsapéros, Familienfesten und Neujahrsessen. An diesen Anlässen konsumieren die meisten Alkohol. Wer keinen Alkohol trinkt, fällt auf. Weshalb gehört Alkohol bei diesen Anlässen dazu? Weil er schmeckt? Für eine ausgelassene Stimmung? Weil es schon immer so war?

Ich trinke an diesen Anlässen (fast) immer Alkohol. Manchmal nehme mich mir vor, darauf zu verzichten. Das fällt sehr schwer, weil ich es gewohnt bin und viele Leute um mich herum auch trinken. Gelingt mir der Vorsatz nicht, bin ich enttäuscht und frage mich, ist das noch Gewohnheit oder bin ich schon abhängig?

So auch beim letzten FCL-Match, als ich mir nach zwei «Alkoholtagen» vorgenommen hatte, auf einen «Hatrick» zu verzichten. Als mein lieber Bruder zur Feier des 1:0 Bier besorgte und mir ebenfalls einen Becher in die Hand drückte, konnte ich nicht widerstehen – zu gross war die Macht der Gewohnheit. Die Flinte ins Korn werfe ich deshalb nicht und die nächste Gelegenheit für eine Trinkpause bietet sich schon bald:

Im Rahmen des **Dry January** gönnen sich Millionen von Menschen auf der ganzen Welt ab Neujahr einen Monat ohne Alkohol. 7 von 10 Personen, die mitmachen, fühlen sich dadurch gesünder und haben mehr Energie. Mehr als die Hälfte verliert an Gewicht und/oder hat eine feinere Haut. Praktisch alle sparen Geld. Und auch langfristig zahlt es sich aus, sage und schreibe ganze 72% konsumieren auch nach sechs Monaten weniger Alkohol.

Sind Sie dabei? Auf die Gesundheit!

Weitere Informationen zum Dry January:
www.dryjanuary.ch und www.sobz-willisau-wiggertal.ch
 Die Suchtberatung in Ihrer Region:
www.sobz-willisau-wiggertal.ch
 Weiteres zum Thema:
www.akzent-luzern.ch/alkohol

Sie suchen Hilfe?

SOBZ, das Sozialberatungszentrum Region Willisau-Wiggertal sucht mit Betroffenen und/oder Angehörigen zusammen nach Lösungen. Das Angebot ist kostenlos und gilt für alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden der Region Willisau-Wiggertal. Die Beratung erfolgt durch Fachpersonen und ist diskret.

Adresse: SoBZ Region Willisau-Wiggertal,
 Kreuzstrasse 3B, 6130 Willisau
 Tel: 041 972 56 20
 Mail: willisau@sobz.ch
 Webseite: www.sobz-willisau-wiggertal.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag,
 von 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr / 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr.



Anstossen kann man mit oder ohne, der Dry January lädt dazu ein, mit Gewohnheiten zu brechen und bewusst auf Alkohol zu verzichten – was in manchen Situationen schwerfallen kann. (Quelle: Pixabay)

WIRTSCHAFTSMITTELSCHULE WILLISAU

Verbindung von schulischer Ausbildung und Praxisorientierung

Die Wirtschaftsmittelschule, kurz WMS, bildet einen Mittelweg zwischen Berufsbildung und Gymnasium. Neben dem Berufsausweis EFZ Kaufmann/Kauffrau erwerben die Auszubildenden auch das Berufsmaturazeugnis, das zum Studium an verschiedenen Fachhochschulen berechtigt. Dazu kommen ein SIZ-Informatik-Diplom sowie die internationalen Sprachdiplome DELF und FCE auf Niveau B2.

Die WMS legt nicht nur Wert auf den berufsspezifischen Unterricht, sondern auch auf eine breite, fundierte Allgemeinbildung und die Förderung der persönlichen Kompetenzen. Während dreier schulischer Ausbildungsjahre werden am Standort der Kantonsschule Willisau fachspezifische Theorien und Arbeitstechniken erlernt sowie interdisziplinäre Projekte erarbeitet. Am Ende des zweiten Jahres schnuppern die Auszubildenden in einem 8-wöchigen Betriebspraktikum erstmals Praxisluft. Das letzte Ausbildungsjahr findet Vollzeit in einem Betrieb statt.

Yannick Schmid aus Ruswil, Abschlussjahrgang 21 sagt: «Ich würde die Ausbildung allen empfehlen, die noch nicht wissen, in welche Richtung sie gehen wollen. Die WMS ist facettenreich und bietet neben den vertieften Fachkenntnissen im Bereich Wirtschaft eine gute Allgemeinbildung.» Klassenkollegin Karina Vojtasko aus Schötz ergänzt: «Die Ausbildung an der WMS hat mir Zeit gelassen, reifer zu werden und mich auf das Berufsleben vorzubereiten, ohne schon in eine spezifische Richtung gelenkt zu werden.»

Der nächste Schnuppervormittag am Dienstag, 18.1.22 bietet interessierten Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, am regulären Unterricht teilzunehmen und den Alltag an der WMS selbst mitzerleben. Genauere Hinweise zum Schnuppertag sind auf der Website der Kantonsschule Willisau (<https://kswillisau.lu.ch> oder <https://kswillisau.lu.ch/bildung/Wirtschaftsmittelschule> zu finden. Der neue WMS-Instagram-Account zeigt unter anderem einen von WMS-Schülerinnen und -Schülern produzierten Portraitfilm, der einen anschaulichen Überblick über die Schule und den Ausbildungsgang gibt.

Artikel von Anita Bieri
(Lehrperson, Kantonsschule Willisau)

MUSIKSCHULE REGION SURSEE



Konzertpodium mit Maria Roesti und Thomas Estermann

Die Querflötenlehrerin Maria Roesti und der Gitarrenlehrer Thomas Estermann konzertieren gemeinsam unter dem Motto «Musik aus dem Elisabethanischen Zeitalter durch die Zeit zu uns und dahin zurück». Das Elisabethanische Zeitalter wird oft als das goldene Zeitalter der englischen Geschichte bezeichnet – in diese Periode fallen der Höhepunkt der englischen Renaissance und eine Blütezeit der englischen Literatur.

Besuchen Sie das Konzertpodium am
Sonntag, 05. Dezember 2021, 17.00 Uhr
im Rathaus Bürgersaal Sursee und lassen Sie sich u.a. von englischen Tänzen und Melodien mitreissen.



Arpa Doro – Das Harfenorchester feiert ihr 25-jähriges Jubiläum

Im Jahr 2020 hätte die Musikschule Region Sursee ihr 50-Jahr-Jubiläum und das Harfenorchester «Arpa Doro» ihr 25-Jahr-Jubiläum feiern dürfen. Jedoch kam das Corona-Virus dazwischen und die Feierlichkeiten wie auch die Jubiläumskonzerte sind ausgefallen. Nun holt das Harfenorchester Arpa Doro dieses Versäumnis nach und konzertiert zu ihrem Jubiläum am Samstag, 11. Dezember 2021 um 19.15 Uhr in der katholischen Pfarrkirche in Sursee und am Sonntag, 12. Dezember 2021 um 17.00 Uhr in der Johanneskirche in Kriens. Das Harfenorchester Arpa Doro zeichnet sich durch seine einzigartige Zusammensetzung aus jugendlichen und erwachsenen Musikbegeisterten aus. Unter der kompetenten Leitung von Hana Vihan, Harfenlehrerin der Musikschule Region Sursee, stimmt das Harfenorchester auf die Weihnachtszeit ein. Freuen Sie sich auf ein wunderbares Programm mit zauberhaften Harfenklängen begleitet von Violine, Cello, Flöte, Gitarre, Kontrabass und Gesang.



Konzerthinweise (Es gilt bei allen Anlässen der MRS eine Zertifikatspflicht)

Samichlauskonzert

Mittwoch, 01. Dezember 2021, 19.00 Uhr,
Sursee Pfarreizentrum

Klassenkonzert Panflöte und Akkordeon

Donnerstag, 02. Dezember 2021, 19.00 Uhr,
Sursee Rathaus Tuchlaube

Konzertpodium Maria Roesti (Querflöte) und Thomas Estermann (Gitarre)

Sonntag, 05. Dezember 2021, 17.00 Uhr,
Sursee Rathaus Bürgersaal

Konzert Arpa Doro

Samstag, 11. Dezember 2021, 19.15 Uhr,
Sursee Kath. Pfarrkirche

Weihnachtsauftritt der Blechblasinstrumente

Mittwoch, 15. Dezember 2021, ab 14.00 Uhr,
Sursee div. Orte

Weihnachtskonzert Harfe und Gitarre

Mittwoch, 15. Dezember 2021, 18.30 Uhr,
Sursee Rathaus Tuchlaube

Weihnachtskonzert Kantonsschule Sursee

Mittwoch, 15. Dezember 2021, 19.00 Uhr,
Sursee Kath. Pfarrkirche

JUGEND BRASS BAND HÜRNTAL

Endlich wieder Musiklager!

Bereits zweimal musste die Jugend Brass Band Hürntal ihr alljährliches Musiklager vom Frühling wegen Corona absagen. Nun holte man eines in den Herbstferien nach – nicht wie gewohnt in Sarnen, sondern in Sörenberg. Während einer Woche wurde musiziert, gespielt, gelacht, ... einfach eine tolle Woche genossen.

In der 2. Herbstferienwoche verbrachte die Jugend Brass Band Hürntal (JBBH) ihr Musiklager in der Unterkunft Schulhaus Sörenberg. Unter der Gesamtleitung von Nicole Burtolf und Beni Hodel – und der Unterstützung diverser anderer Leiterinnen und Leitern – erlebte man eine musikalisch intensive Woche. Auch die freundschaftlichen Beziehungen unter den Musikantinnen und Musikanten wurden dabei sehr gepflegt.

Musizieren macht Spass

Musiziert wurde in zwei Gruppen. Die JBBH Formation steht unter der Direktion von Beni Hodel. Sie konnten das Probelokal der Musikgesellschaft Sörenberg benutzen, welches sich gleich im angehängten Gebäude des Schulhauses befindet. Die jüngeren Musikantinnen und Musikanten übten in einem Ensemble, welches unter der Leitung von Markus Huwyler stand. Die verschiedenen Stücke wurden einerseits in diesen zwei Formationen einstudiert – andererseits feilten die jungen Musikantinnen und Musikanten in Register- und Einzelproben die Details. Auch dieses Jahr hat man zusätzlich in einer Massed Band musiziert.



Spiel und Spass

Nebst dem intensiven Proben gab es auch genügend Zeit für andere Aktivitäten. Einerseits hatte man die Turnhalle stets zur Verfügung. Die meiste Zeit spielte man da zu Brass Band Sound Volley Ball. Eine wirklich gute Kombination! Natürlich fehlten auch die beliebten Karten- und Brettspiele nicht. Ein fester Bestandteil der Lagerwoche ist auch immer wieder der Kinoabend. Ein wunderbarer Abend verbrachte man auf einem Fackelspaziergang, bei welchem ein Kriminalfall gelöst wurde.

Was in der Lagerwoche nicht fehlen darf, ist das Mittwochnachmittagsprogramm: Da hatte man viel Spass beim Rodeln im Rischli oder beim Minigolf Spiel.



Das kulinarische Wohl

Auch fürs leibliche Wohl war in dieser Lagerwoche wieder bestens gesorgt. Das Küchenteam zauberte immer wieder feine Menüs auf den Tisch. Auch an Dessert, Früchten und anderen Naschereien fehlte es nicht.

Abschlusskonzert

Das Lagerabschlusskonzert findet am Freitagabend um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Mauensee statt. Die jungen Musikantinnen und Musikanten freuen sich, ihr Können vor grossem Publikum zu zeigen.

Abschlusskonzert

Das Lagerabschlusskonzert hielt man am Freitagabend um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Mauensee. Vor grossem Publikum präsentierten die jungen Musikantinnen und Musikanten ihr Können. Eröffnet wurde das Konzert durch das Ensemble, genannt auch «Kägi-Band» (Name, den sich die Kinder selbst gegeben haben). Dabei begeisterten die ganz Jungen mit «Super Trouper», «Ob-La-Di», «Down by the Riverside» und «Cossack Dance». Ein Highlight war «William Tell», bei welchem Lynn Vogel auf dem Xylophon brillierte. Danach präsentierte sich die Jugend Brass Band Hürntal. Diese eröffnete mit der fetzigen Nummer «Confection for Brass». Das Programm beinhaltete mit «Rhythm Forever», «Gabiellas Song», «Dancing on the Seashore», «Don't stop me now», «La Storia» und «Bundesrat-Gnägi-Marsch» alle Facetten, welche eine Brass Band bieten kann – von rassig, fetzig über lieblich bis solistisch. Dabei präsentierten die Solisten Nicola Baumeler (Posaune), Mirjam Huvwyler (Flügelhorn) und Janik Roth (Solo-Cornet) ihre Solostellen bravurös.

Durchs Programm führten beim Ensemble Livia Marbach und Elin Steinmann, bei der JBBH Lena Faden und Silja

Roth. Gekonnt erzählten sie übers Musiklager, stellten die Stücke vor, bedankten sich bei allen Leiterinnen und Leitern und unterhielten durch ihre frischen Ansagen.

Zum Schluss vereinten sich alle Kinder, Jugendlichen und Leiter*innen in der «Massed Band», um mit dem Stück «Schrei nach Liebe» das Konzert zu beenden. Ein fulminanter Schluss, der mit einem kaum endenden Applaus belohnt wurde.

REGIONALBIBLIOTHEK SURSEE

Die Regionalbibliothek
im Surseepark



Ein Kontrast zur Shoppingwelt

Drei Tage lang war die Regionalbibliothek Sursee Gast im Einkaufszentrum. Sie suchte den direkten Kontakt zur Bevölkerung. Ein Experiment, das gelungen ist, wie die Leiterin Luzia von Deschwanden erklärt.

Im Zeitalter der Pandemie ist einerseits der direkte Kontakt schwierig geworden. Andererseits verspüren gerade jetzt viele Leute Lust auf das Lesen. Viele haben auch mehr Zeit dafür, weil das kulturelle Leben immer noch eingeschränkt ist. Um den Austausch mit der breiten Bevölkerung zu finden, zog die Regionalbibliothek Sursee (RBS) vom 28. bis zum 30. Oktober in den Surseepark. Dorthin also, wo die Leute normalerweise ihre Lebensmittel, Kleider und Möbel einkaufen.



Die Heinzelmännchen hatten eine äusserst attraktive Ecke geschaffen. Bücher, Zeitschriften, Laptop, Tablets, Kinder-spiele – also alles, was zu einer modernen Bibliothek gehört – waren da und luden zum Verweilen ein. Zum temporären Auftritt der RBS gehörte auch ein Wettbewerb. Man musste erraten, wieviele Seiten die 46 zu einem veritablen Turm aufgestapelten Bücher enthalten. Als Gewinn lockte – natürlich – ein Jahresabo der RBS.

Einige Passanten huschten vorbei, weil sie es wohl eilig hatten. Andere, wohl mit mehr Musse, nahmen die Einladung zu einer Begegnung mit der RBS gerne an. Wie etwa Maria Gisler aus St. Erhard, die seit ihrer Jugend liest. Am liebsten Romane und hier vor allem Thriller und Krimis. Sie ist schon lange regelmässige Kundin der RBS, vor allem, als sie noch als Spielgruppenleiterin gleich neben der RBS gearbeitet hat. Heute holt sie Bücher auch mal im Brocki. Was ja nicht nur günstig, sondern auch nachhaltig ist. Genauso wie die Bibliothek.



Aline Toluoso aus Sursee ist in der Regel eher in einer Bibliothek in Luzern anzutreffen. Dort wo sie als Lehrerin arbeitet. Natürlich geht sie mit ihren Schülern regelmässig in die Schulbibliothek, um ihren Schützlingen das Lesen näher zu bringen. Auch mit ihrem Sohn zusammen stättet sie einer Bibliothek ab und zu einen Besuch ab. Aline Toluoso liest heute vor allem «digital», also auf ihrem Kindle-E-Book. Und dort vor allem Krimis, am liebsten nordische Krimis.



Eine «digitale Frage» hat Herbert Schüssler aus Adligenswil. Er ist Benutzer der «DiBi-ZENTRAL», der modernen Plattform für «Leute von heute». Das Angebot der DiBi-ZENTRAL umfasst über 70'000 elektronische Medien aller Art, mit Schwerpunkt E-Books, welche auf dem PC oder einem mobilen Endgerät wie Tablet oder E-Reader gelesen werden können. Herbert Schüssler liest seit seiner Jugend viel, in den Ferien heute nur noch digital. «Es ist halt schon praktisch, wenn man auf dem E-Reader eine Riesen-Bibliothek abrufen kann. Sein aktueller Lieblingsschriftsteller ist der Wiener Robert Seethaler. Es sei noch erwähnt, dass Luzia von Deschwanden die Frage von ihm zur vollsten Zufriedenheit beantworten konnte.

Wer für die kommenden Wintermonate und Festtage ein Buch ausleihen möchte, der wird sicher am Herrenrain, also am Standort der RBS, fündig.

Öffnungszeiten:

So & Mo geschlossen
 Di 10 - 12 Uhr / 14 - 18 Uhr
 Mi 10 - 12 Uhr / 14 - 18 Uhr
 Do 10 - 12 Uhr / 14 - 18 Uhr
 Fr 10 - 12 Uhr / 14 - 18 Uhr
 Sa 09 - 12 Uhr

DORFBIBLIOTHEK

Öffnungszeiten im Dezember

Mittwoch, 1. Dezember von 17 bis 20 Uhr

Mittwoch, 15. Dezember von 19 bis 20 Uhr

Im Pfarreiheim

Mittwoch, 8., 22. und 29. Dezember bleibt die Bibliothek geschlossen

Im Land der Weihnachtssterne von Lea Thannbach



1910: Felizitas' Familie beschliesst, nach Kalifornien auszuwandern, um sich dort ein neues Leben aufzubauen. Im Land der Sonne angekommen, erwartet Felizitas die raue und zugleich wunderschöne Natur des amerikanischen Westens. Nicht alle sind von den Neuankömmlingen begeistert: Der Farmerssohn Philipp hält Felizitas für eine «Gewächshauspflanze», die nicht für das spröde Land gemacht ist. Doch Felizitas blüht in der neuen Umgebung regelrecht auf, und das bleibt auch Philipp nicht verborgen. Auf einem gemeinsamen Ausritt entdecken die beiden wunderschöne wilde Blumen. Sie entscheiden, die unbekannte Pflanze anzubauen, nichtsahnend, dass sie kurz davor sind, die prachtvollste Weihnachtspflanze der Welt zu züchten.

Eine interessante Geschichte über die Entdeckung der Weihnachtssterne, die auf einer wahren Begebenheit beruht.

SPITEX



Biffig AG – umsorgt leben (ab Januar 2022)

Während der letzten zwei Jahre hat eine Projektgruppe, zusammengesetzt aus Mitgliedern der beiden Spitex-Vereine Schötz und Wauwil-Egolzwil sowie der Mauritiusheim Schötz AG, das Konzept der integrierten Gesundheitsversorgung erarbeitet. Als Folge daraus haben die drei Organisationen, Mauritiusheim Schötz AG, und die beiden Spitex-Vereine Schötz und Wauwil-Egolzwil, den Vertrag zur Übertragung der Geschäftsbetriebe an die Biffig AG unterzeichnet. Per 1. Januar 2022 übernimmt die neue Institution den Auftrag, die integrierte Gesundheitsversorgung umzusetzen. Ambulante und stationäre Angebote sowie auch andere Dienstleistungen, die sich in den nächsten Monaten entwickeln werden, können ab dem nächsten Jahr aus einer Hand bezogen werden. Mit den drei Gemeinden Egolzwil, Schötz und Wauwil konnten wiederum die Leistungsvereinbarungen zur ambulanten Pflege (Krankenpflege und Hilfe zu Hause mit Grundversorgungsauftrag), nun mit der Biffig AG, abgeschlossen werden.

Parallel zum Projekt der integrierten Gesundheitsversorgung startete die Mauritiusheim Schötz AG mit dem Neubau im Biffig. Dieser kann voraussichtlich im ersten Quartal 2023 bezogen werden. Das Baugesuch für den Gebäudekomplex Wohnen mit Assistenz wird in nächster Zeit eingereicht. Dort entstehen v. a. 2.5 Wohnungen und je nach Gestaltung 9 - 12 Wohnungen; die Nutzung des Parterres ist nebst mindestens einem Besucherzimmer noch offen.

Was bedeutet dies für die Einwohnerinnen und Einwohner von Egolzwil und Wauwil?

Bis zum Bezug der Räumlichkeiten im Neubau Biffig bleiben die beiden Stützpunkte und die telefonische Erreichbarkeit der Spitex Wauwil-Egolzwil wie bisher (Dorfchärn Egolzwil Tel. 041 980 10 83) bestehen.

Es freut den Vorstand sehr, dass alle Mitarbeitenden unserer Spitex sowie auch der Spitex Schötz den neuen Arbeitsvertrag mit der Biffig AG unterzeichnet haben. Dies hat zur Folge, dass für unsere Kundinnen und Kunden die organisatorischen Änderungen kaum spürbar sein werden. Sie werden von daher ab dem 1. Januar 2022 von den gleichen Mitarbeitenden gepflegt und betreut. Der Leistungsumfang bleibt gleich und wird sich zu gegebener Zeit weiterentwickeln.

Künftig erfolgt der Auftritt der ambulanten und der stationären Pflege der Biffig AG mit diesem Logo:



Die Mitglieder haben vor einem Jahr die Vereinbarung mit der Mauritiusheim Schötz AG und dem Spitex-Verein Schötz mit sehr grossem Mehr genehmigt und damit der Auflösung des Spitex-Vereins zugestimmt. Über das letzte Betriebsjahr der Spitex Wauwil-Egolzwil wird der Vorstand an der Mitgliederversammlung vom **Freitag, 6. Mai 2022**, Bericht erstatten und Rechnung ablegen. Liebe Vereinsmitglieder, merken Sie sich dieses Datum bereits heute vor. Sie erhalten zu gegebener Zeit eine Einladung mit den Details.

Spitex Wauwil-Egolzwil
Der Vorstand

GRUPPE «FIIRE MET DE CHLIINE»

**Samstag, 11. Dezember,
16.30 Uhr, Pfarreiheim**



Wir laden alle Kinder ab drei Jahren bis in die 1. Klasse zusammen mit ihren Eltern zu unserer Feier am 11. Dezember 2021 ein. Wir treffen uns um 16.30 Uhr im Pfarreiheim um uns gemeinsam auf die Weihnachtszeit einzustimmen, zusammen zu singen, eine Geschichte zu hören, zu beten und zu lachen. Für die Eltern besteht Maskenpflicht, ohne Zertifikat. Wir freuen uns auf euch.

Corinne Gassmann, Tanja Amrein

SENIORENRAT EGOLZWIL-WAUWIL

**Sicherheitstipp
Dezember 2021**



«Altersschlau statt reingetappt»

Nachfolgend ein weiterer Hinweis der Luzerner Polizei und Pro Senectute zu sicherem Verhalten:

Thema Enkeltrick

Es muss nicht immer ein Enkel sein, der Betrüger kann sich z.B. auch als alter Schulfreund, oder als Freund einer verwandten Person ausgeben. Es gibt viele Varianten.

Tipps:

- Seien Sie misstrauisch gegenüber unbekanntem Personen, die sich am Telefon als Verwandte oder Bekannte ausgeben.
- Geben Sie keiner unbekanntem Person irgendwelche Informationen zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen.
- Übergeben Sie niemals Bargeld oder Wertsachen an unbekanntem Personen.
- Wenn Ihnen ein Anrufer verdächtig vorkommt, informieren Sie sofort die Polizei (Notruf 117).

KREIS FROHES ALTER

Einladung zur Adventsfeier



Der Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil lädt alle Seniorinnen und Senioren ganz herzlich zur Adventsfeier im Pfarreiheim ein. Die Feier beginnt am **Donnerstag, 9. Dezember, um 11.15 Uhr.**

Mit einem feierlichen Programm und einem feinen Mittagessen wollen wir Sie auf die kommende Weihnachtszeit einstimmen. Die Feier wird um ca. 17.00 Uhr enden und bietet Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und gemütlich beisammen zu sein.

Die Kosten für das Mittagessen inklusive Dessert, Mineralwasser und Kaffee betragen Fr. 25.00 pro Person. Der Wein wird zum Selbstkostenpreis abgegeben.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis spätestens **3. Dezember** an **Anita Blättler**, Wauwil, Tel. 041 980 35 41 oder blaettleranita@bluewin.ch

Die Teilnahme ist nur mit einem Covid-Zertifikat und Ausweis möglich.

Gerne geniessen wir mit Ihnen die vorweihnachtliche Stimmung und wünschen Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit und frohe Festtage.

Das Leitungsteam mit seinen Helferinnen und Helfern



PRO SENECTUTE



Pro Senectute Kanton Luzern
Freiwillig tätig sein – administrative Unterstützung für ältere Menschen
Pro Senectute Kanton Luzern sucht (baldige) Pensionierte, die gerne ältere Menschen bei administrativen Aufgaben unterstützen. Als Freiwillige können diese mit ihrem Wissen und ihren Fähigkeiten wertvolle Entlastung leisten.

Immer mehr Menschen im AHV-Alter benötigen Hilfe beim Erledigen ihrer administrativen oder finanziellen Arbeiten. Der Bereich Treuhand+Steuern von Pro Senectute Kanton Luzern bietet Unterstützung und erledigt den Zahlungsverkehr, übernimmt die Korrespondenz mit Versicherungen, stellt Rückerstattungsanträge an die Krankenkasse oder hilft beim Ausfüllen der Steuererklärung.

Erfahrung und Wissen sinnvoll einsetzen

Als Non-Profit-Organisation arbeitet Pro Senectute in diesem Bereich mit Freiwilligen, welche ihre beruflichen und kaufmännischen Erfahrungen nach ihrer Pensionierung sinnvoll einsetzen möchten. Wer seine eigenen administrativen Aufgaben mit Freude erledigt, EDV Kenntnisse mitbringt und gerne Neues lernt, bringt gute Voraussetzungen für diese spannende Tätigkeit mit. Zudem ist Einfühlungsvermögen im Umgang mit älteren Menschen gefragt. Der Umfang des Engagements kann selbst gewählt werden. Nebst angemessener Spesenentschädigung ist der Lohn für diese sinnstiftende Beschäftigung: viel Dankbarkeit seitens der Seniorinnen und Senioren.

Infoveranstaltung zum freiwilligen Engagement

An zwei Infoveranstaltungen gibt Pro Senectute Kanton Luzern Einblick die Zusammenarbeit, zeigt die Schulung und Weiterbildungen seitens der Non-Profit-Organisation auf, und eine freiwillig tätige Person erzählt über ihre Arbeit. «Wir möchten die Hemmschwelle abbauen und transparent über die Aufgaben informieren», erklärt Andrea Ramseier, Bereichsleiterin Treuhand+Steuern. An der Infoveranstaltung wird aber auch aufgezeigt, dass die Freiwilligen nie auf sich alleine gestellt sind und im Falle von Unklarheiten oder speziellen Herausforderungen Mitarbeitende von Pro Senectute an ihrer Seite haben. Engagierte Freiwillige aus dem ganzen Kanton können sich bei Pro Senectute melden.

Freiwillig engagieren - Infoveranstaltungen

Mittwoch, 1. Dezember 2021, 17 bis ca. 19 Uhr,
 Pro Senectute, Maihofstrasse 76, 6006 Luzern

Donnerstag, 2. Dezember 2021, 17 bis ca. 19 Uhr,
 Pro Senectute, Menzbergstrasse 10, 6130 Willisau

Anmeldung unter lu.prosenectute.ch/Freiwilligenarbeit
 oder 041 226 19 73 oder treuhand@lu.prosenectute.ch



© Pro Senectute

CAFÉ INTERNATIONAL

Offener, unverbindlicher Treff für Frauen, Männer und Kinder



Einladung

Mittwoch, 15. Dezember 2021
Pfarreiheim 9.00 - 11.00 Uhr

Haben Sie Lust, einfach einmal bei Kaffee und Kuchen mit anderen Frauen und Männer ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und kennen zu lernen? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie ins Café International. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Café International Team freut sich auf SIE.

Kontakt bei Fragen:
 Käthy Krütli, 041 980 37 57

Daten 2022

- Freitag, 14. Januar
- Mittwoch, 16. Februar
- Donnerstag, 17. März
- Mittwoch, 13. April
- Dienstag, 24. Mai
- Freitag, 24. Juni
- Donnerstag, 25. August
- Dienstag, 27. September
- Freitag, 21. Oktober
- Mittwoch, 23. November
- Freitag, 16. Dezember

FRAUENVEREIN



Jass- und Spielabend

«Stöck Wyys Stich» oder «du besch dra», heisst es an diesem Abend!

Gemütlich sitzen wir zusammen bei Wein und/oder Kaffee und jassen oder spielen verschiedene Gesellschaftsspiele (diese können selber mitgebracht werden). Wir freuen uns auf einen spannenden Spielabend!

Datum: Fr, 3. Dezember 2021
Treffpunkt: Pfarreiheim
Zeit: 19.30 Uhr
Kosten: CHF 7.00 (inkl. Getränke)
Anmeldeschluss: Mi, 1. Dezember 2021
Anmelden bei: Monika Peter Tel: 041 980 29 24
 oder frauenverein.egolzwil.wauwil@gmail.com



Quelle: www.jassshop.ch

Vorschau Januar 2022

Mittwoch, 26. GV in Egolzwil

Wir wünschen allen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit.

AKTIVE FAMILIEN



Aktive Familien
 Egolzwil-Wauwil

Kontaktfrau Aktive Familien:

Eveline Roos, Hinterberg 14, 6243 Egolzwil
 Tel. 041 920 11 03 , AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com

Das Team der Aktiven Familien wünscht allen eine gemütliche und besinnliche Adventszeit. Bleibt gesund und rutscht gut ins 2022! Auch wenn das Coronavirus unsere Jahresplanung in diesem Jahr erneut wieder etwas eingeschränkt hat, möchten wir uns trotzdem ganz herzlich für die zahlreichen Besuche an den einzelnen Anlässen bedanken. Wir freuen uns jetzt schon auf möglichst viele, tolle Erlebnisse im neuen Jahr!

Voranzeige Januar 2022

Mittwoch 19. Januar, 14:30 – 16:30 Aikido, Sursee

FC WAUWIL-EGOLZWIL



Erfolgreiche Teams des FC Wauwil-Egolzwil

Unsere 1. Mannschaft belegt nach der Qualifikationsrunde in der 4. Liga, Gruppe 6 den 1. Rang. Mit 44 erzielten Treffern, bei nur 8 Gegentreffern, wurden pro Spiel über 5 Tore erzielt. Das super Torverhältnis verhalf dem Team somit zum Gruppensieg. Punktgleich konnten sie das Team Schötz auf den 2. Platz verweisen. Im Frühjahr spielt die Mannschaft von Trainer Edi Prekaj und Assistentztrainer Sandro Gräni um den Aufstieg in die 3. Liga. Es sind keine Abgänge von Spielern zu verzeichnen. Wenn das Verletzungspech nicht zuschlägt, zählt die Mannschaft in dieser Form zu den Aufstiegs Kandidaten. Notabene das erklärte Ziel der 1. Mannschaft wie auch des Vereins.

Die 2. Mannschaft kämpfte von Beginn an mit Verletzungsproblemen und einem knappen Kader. Dies konnte teilweise mit Spielern aus anderen Mannschaften aufgefangen werden. Trotz allen Schwierigkeiten schloss die Mannschaft die Herbstrunde im Tabellenmittelfeld ab. Die Senioren 30+ erreichten mit viel Einsatz den hervorragenden 2. Tabellenplatz. Sie sind punktgleich mit der Mannschaft aus Knutwil / Triengen, haben aber mehr Strafpunkte zu verzeichnen. Unsere insgesamt 110 Junioren starteten ebenfalls hochmotiviert in die Herbstrunde. Sie zeigten alle, was sie im Training gelernt haben und versuchten dies in den Spielen umzusetzen. Die Juniorenmannschaften können im Tabellenmittelfeld überwintern. Bei den Jüngsten im Kinderfussball konnten alle Turniere durchgeführt werden. Endlich wurden sie auch wieder von ihren Fans angefeuert. Auch sie zeigten tollen Einsatz und viel Spielfreude.

Der FC Wauwil-Egolzwil dankt allen Trainern und Betreuern für ihre geleistete Arbeit. Danken möchten wir auch allen Sponsoren, Gönnern, Matchballspendern sowie der wachsenden Fangemeinde. Wir freuen uns auf viele spannende Begegnungen im Frühjahr.



Wir wünschen Allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten und gesunden Start ins neue Jahr.

Gleichzeitig wollen wir uns für ihre Unterstützung und Treue im letzten Jahr bedanken und freuen uns auf neue spannende Begegnungen im neuen Jahr.



FC Wauwil-Egolzwil

AUT  **LOTTO**

ABGESAGT

Mitsubishi Space Star 1.2 Hanami 17'296.-

So, 26. Dec. **Dauerkarten Fr.25.-**

19.30 Uhr, Zentrum Lindt Wauwil

Super-Match Preise: 2 x Elektro Bike Bulls Fr. 2999.- / Reiseagentur in Traumreisen Fr. 1100.- / Fernseher Sony LED-TV 55 Zoll Fr. 1199.- / Bike Bulls King Cobra Fr. 998.- / viele weitere schöne Preise ... / kein Preis unter Fr. 50.-



© 2019 FC Wauwil-Egolzwil

JUNGWACHT

Weihnachtsbaumverkauf Jungwacht Egolzwil-Wauwil

Die Jungwacht bietet auch dieses Jahr einen Weihnachtsbaumverkauf an. Dieser findet am Samstag, **18. Dezember 2021**, ab **13:30 Uhr**, auf dem Parkplatz des Gasthauses St. Anton statt. Besorgen Sie sich einen heimischen Weihnachtsbaum aus den Santenberger Waldungen. Erhältlich sind frisch geschlagene Rot- sowie Weisstannen.

Die Jungwacht freut sich, jeder geschlagenen Tanne ein vorübergehend weihnachtliches Heim zu schenken.

Wir bitten Sie, die Massnahmen des BAG auch an unserem Weihnachtsbaumverkauf einzuhalten und danken für Ihr Verständnis.



www.jungw8.com



ST. NIKOLAUSGESELLSCHAFT

Kein Samichlauseinzug, aber Hausbesuche finden statt!

Die aktuelle Corona Situation mit den Vorgaben des Bundes und des Kantons erlauben es nicht, dass der Samichlauseinzug vom 4. Dezember durchgeführt werden kann. Die Hausbesuche vom 6. – 8. Dezember finden wie angemeldet draussen statt.

Der Samichlaus freut sich darauf, die gebastelten Laternen zu bestaunen und die Kinder mit den Familien zu besuchen.



NAVO



Nistkastenkontrolle NAVO

In den Gemeinden Wauwil und Egolzwil betreut der NAVO um die 200 Nistkästen. Da das natürliche Angebot von Nistmöglichkeiten zum Teil knapp ist, können Nistkästen für höhlenbrütende Vögel als Ersatz dienen.

Anfang November jeden Jahres sind Mitglieder vom NAVO und weitere Helfer/Innen jeweils mit der Reinigung und Kontrolle der Nistkästen für höhlenbrütende Vogelarten beschäftigt. Auch die Jugendgruppe ist mit vielen Kindern am Start.

In vier bis fünf Gruppen werden die Kästen mit Hilfe von Teleskopstangen abgehängt, kontrolliert, geputzt und wieder montiert. Alle unsere Nistkästen sind mit einem Draht versehen, um diese gut, dem Wetter abgewandten Seite, platzieren zu können. Die grösste Anzahl der Nisthilfen befindet sich im Moos, aber auch über den Santenberg in den Gemeinden Egolzwil und Wauwil sind etliche Kästen verteilt, so zum Beispiel im Lättloch, Buechwald, in der Sandgrube und im Hinterberg.



Kari Langenstein mit Kindern der Jugendgruppe Sunnsiterstrasse, Bilder: Karin Hilfiker



Einsatz der Teleskopstange

Wirklich spannend wird's beim Öffnen der Kästen. Was oder wer kommt zum Vorschein? Von leeren Kästen, verlassenen Wespen- und Hornissennestern, über fein gestrickte Meisennester, schlafenden Haselmäuse und chaotische Feldsperlingszimmer ist alles dabei. Auch verlassene Eigelege und tote Jung- oder Alt-Vögel findet man gelegentlich. Wir führen Buch über die ehemaligen und aktuellen Be-

wohner und melden diese Daten an Birdlife. Die alten Nester werden entfernt und der Kasten wird mit einem Spachtel geputzt.



Schlafende Haselmaus
Bild: Karin Hilfiker



Das unordentliche Napfnest
eines Feldsperlings
Bild: Fabian Süess

Einige Nistkästen sind seit über 30 Jahren im Einsatz. Gelegentlich müssen wir daher Kästen ersetzen. Aus einem Nachlass haben wir diesen Herbst viele Nisthilfen erhalten. Wir mussten diese etwas modifizieren, da einige Teile aus Verbundwerkstoffen (MDF, OSB) bestanden. Ganz im Sinne von «Verwenden statt verschwenden» haben wir diese mit alten Honigraumzargen aus der Imkerei paronihonig ergänzt. Wir decken das Dach zusätzlich mit einem Alublech, um den Kasten optimal vor Nässe zu schützen. Für neue Nisthilfen eignet sich massives Fichten- oder Tannenholz.

Für Interessierte: Sehr gute Informationen betreffend Kastenbau finden sich bei www.birdlife.ch

Sie möchten sich auch bei uns engagieren? Unsere Aktivitäten finden Sie auch auf www.navowauwilegolzwil.ch. Die nächste «Nistkasten-Putzete» findet am Samstag, 5. November 2022 statt.



Der feine Nestbau einer Meise
Bilder: Karin Hilfiker



Ein modifizierter neuer Kasten

Zum Schluss ein kleiner Nistkastenwettbewerb
Im Moos ist ein Nistkasten mit der Nummer 75 zu finden. Für die erste und richtige Standortmeldung offeriert der NAVO ein Glas Honig à 250g.

Melden Sie Ihre genaue Standortmeldung bis am 31.12.2021 an info@navowauwilegolzwil.ch. Viel Spass bei der Suche!

VEREIN SPEKTRUM



Alex Porter mit «Imagine»

der bekannte Zauberer, Wortpoet,
Musikvirtuose

Sonntag, 30. Januar 2022, 17.00 Uhr
Zentrum Oberdorf, Egolzwil



Alex Porter nimmt sich Zeit fürs Erzählen, fürs Zaubern. Er führt sein Publikum in magische Welten, verblüfft mit überraschenden Tricks und bezaubert mit fantastischen, poetischen und geistreichen Geschichten.

Porter ist das Gegengift zu unserer überspannten Gesellschaft – eine Art Akupunktur für die Seele. Er ist ein Fabulierer, der es versteht, sein Publikum mit schillernder Poesie und schalkhaftem Unsinn ins Land der Fantasie zu locken. Dabei kitzelt er gerne an der immer seltener werdenden Eigenschaft der Menschen: dem Staunen.

Der weitherum bekannt Zauberer ist seit dreissig Jahren mit immer neuen Programmen auf Tournee. Er wurde mit diversen Preisen ausgezeichnet, unter anderem mit dem Schweizer Kleinkunstpreis «Prix de la Scène» und dem Anerkennungspreis der Stadt Luzern.

Eintritt CHF 35.–, freie Platzwahl, Saalöffnung 16.00 Uhr, Zertifikatspflicht

Anmeldung bis 25. Januar 22 bei

info@vereinspektrum.ch oder bei Marianne Marti
079 623 97 75

Gerne können Sie bei obiger Adresse auch **Geschenkgutscheine** bestellen zum Besuch einer unserer Anlässe im Jahr 2022. Näheres siehe www.vereinspektrum.ch.

Die Vorweihnachtszeit ist eingeläutet

Adventshöck am 19. November 2021

Nach einem steilen Anstieg wurden wir herzlich auf dem Biohof Aregger in Reiden empfangen. Mit einem Glühwein in der Hand und angeregten Gesprächen an einer gemütlichen Feuerschale eröffneten wir – ein wenig vorzeitig – die bevorstehende Adventszeit. Feiner Gulasch, ein reichhaltiges Dessertbuffet und ausreichend Flüssignahrung sorgten für einen geselligen Abend bis spät in die Nacht. Vielen Dank für die tolle Bewirtung!



Freilichttheater 2022 - Helfer gesucht!

Die Vorbereitungen für das Freilichttheater 2022 laufen trotz der herausfordernden Corona-Situation auf Hochtouren. Wir sind zuversichtlich, dass sich die Situation bis im Mai 2022 verbessern wird und wir unsere Produktion «Of de Weiermatt» durchführen können. Ein Freilichttheater bedeutet eine aufwändige Infrastruktur und viele helfende Hände vor, während und nach der Spielsaison. Weiterhin sind wir auf der Suche nach tatkräftiger Unterstützung. Eine Übersicht und Beschreibung der verschiedenen Einsatzbereiche sowie das Anmeldeformular finden Sie unter: www.vtw.ch/helfer. Wir würden uns sehr freuen, sie als Helfer gewinnen zu können.

Noch kein Weihnachtsgeschenk?

Weihnachten steht schon bald vor der Tür und Sie haben noch keine Idee für ein Geschenk? Wir sind gerne behilflich: Ein Geschenkgutschein für einen Theaterbesuch beim Volkstheater Wauwil ist eine wunderschöne Überraschung. Bestellen Sie die gewünschte Anzahl unter www.vtw.ch oder telefonisch bei Erica Schläfli 041 970 39 75.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit und bleiben Sie gesund.

Herzlichst, Ihr Volkstheater Wauwil

Herzlichen Dank!

Unter dem Motto «Wir sind zurück» lud die Musikgesellschaft Wauwil am Wochenende vom 13. und 14. November 2021 zum Jahreskonzert ins Zentrum Linde ein. Das Motto kommt nicht von ungefähr; lange war es den Musikantinnen und Musikanten nicht möglich, ihrem Hobby, dem gemeinsamen Musizieren, nachzugehen und seit bald 2 Jahren werden viele Anlässe verschoben und abgesagt. Umso grösser war daher die Freude bei allen, sich endlich wieder einmal im Zentrum Linde einzufinden und einen Abend voller Brass Band Musik und Geselligkeit zu verbringen.

Im November hat die Musikgesellschaft Wauwil einen «Betelbrief» an sämtliche Haushalte in Wauwil geschickt. Wir bedanken uns herzlich für die Spenden, die bislang bei uns eingetroffen sind.

Die MG Wauwil wünscht allen eine frohe Advents- und Weihnachtszeit und natürlich jetzt schon ein gutes Jahr 2022.

BADI NEBIKON



Vorverkauf Saisonkarten 2022

Die Badesaison 2021 ist bereits Vergangenheit, jedoch bei tiefen Temperaturen in den kalten Wintermonaten wachsen die Bedürfnisse und die Sehnsucht nach Wärme, Sonne, und Baden.



Auch dieses Jahr haben Sie Gelegenheit, Saisonkarten und 10er-Abos für die Badesaison 2022 bereits im Dezember zu beziehen.

Machen Sie Ihren Eltern, Grosseltern, Kindern, Patenkindern oder Freunden ein sinnvolles Weihnachts- oder Geburtstagsgeschenk. Von diesem Geschenk profitieren die Beschenkten einen ganzen Sommer lang und werden Ihre sonnige Freude haben.

Auch für Firmen, die Ihren Mitarbeitern in der arbeitsfreien Zeit die Möglichkeit zur sportlichen Betätigung, Entspannung oder Erholung bieten möchten, gibt es bei uns interessante Angebote. (Kontaktieren Sie uns)

Die Preise für die Saisonkarten und 10er-Abos werden auf die Bade-Saison 2022 um Fr. 10.00 erhöht. Sie sehen diese unter: www.badinebikon.ch

Wer seine Saisonkarten oder 10er-Abo im Vorverkauf sichert, erhält zusätzlich einen Konsumations-Gutschein vom Badi Beizli im Wert von Fr. 10.00.

Die Bestellungen können bis Mittwoch, 15. Dezember 2021 telefonisch oder per Mail gemacht werden.

Wir werden Ihnen mitteilen, wann Sie die Saisonkarten und 10er-Abos abholen können. Für die Saisonkarten und 10er-Abos sind Namen, Vornamen, Adresse und Geburtsdatum anzugeben.

Schwimmbad Stämpfel Nebikon
Tel.: 062 756 25 13, E-Mail.: badi.nebikon@gmx.ch
Hubert Frei, Badmeister, Tel. Privat: 062756 29 44,
Tel. Mobil 079 658 53 80

DIE MITTE WAUWIL



Jahreswechsel – alles Gute

Das Jahr 2021 neigt sich mit grossen Schritten dem Ende entgegen. Für die CVP Wauwil war es im Vergleich zum intensiven Wahljahr 2020 ein ruhigeres Jahr. Trotz der immer noch anhaltenden Einschränkungen rund um COVID-19 konnten durch diverse Anlässe und Aktivitäten viel Wissenswertes unseren Mitgliedern und Interessierten sowie mit unserem Info Blatt «Impuls Wauwil» der ganzen Wauwiler Bevölkerung vermittelt werden. Dabei kamen auch der Gedankenaustausch und die Geselligkeit in gemütlichen Runden nicht zu kurz. Sehr erfreut sind wir, dass wir weitere Vorstandmitglieder für die aktive Mitarbeit gewinnen konnten.

An der Delegiertenversammlung vom 06. September 2021 stimmten die Delegierten der CVP Kanton Luzern der Statutenrevision betreffend Namensänderung klar zu. Damit heisst die Partei neu «**Die Mitte Kanton Luzern**». So nutzen auch wir den Aufbruch und engagieren uns als «**Die Mitte Wauwil**» weiterhin mit viel Elan für die positive und nachhaltige Weiterentwicklung von Wauwil, von der die gesamte Bevölkerung profitieren kann.

Wir danken allen, welche sich im Dienste unserer Partei und für die Gemeinde Wauwil eingesetzt haben. Besonders danken wir unseren zahlreichen Amtsträgern und Chargierten für ihr grosses Engagement und ihre Bereitschaft, im Interesse unserer Bevölkerung zu wirken.

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir eine besinnliche Adventszeit, friedliche und erholsame Weihnachtstage und für das Jahr 2022 viel Gfreuts, Wohlergehen und beste Gesundheit!

Die Mitte Wauwil



Am Donnerstag, 20. November nahmen zahlreiche Interessierte an der Parteiversammlung der FDP. Die Liberalen Wauwil teil. Nebst den Geschäften der Gemeindeversammlung wurde im Traktandum «Wauwil aktuell» über wichtige Themen diskutiert.

Toni Felder, Parteipräsident, begrüßte und eröffnete die Parteiversammlung im Gasthaus St. Wendelin. Sehr erfreut hiess er die Gäste – Sandra Cellarius, Martin Birrer und Andreas Bärtschi willkommen. Das Jahr 2021 stand bei der FDP Wauwil unter dem Motto «Pflanzen, wachsen, blühen». Der Vorstand freut sich über die zahlreich erhaltenen Fotos von Sonnenblumen in unserem Dorf.

Druckfrisch erhielten die Stimmberechtigten die Botschaft für die Gemeindeversammlung vom 7. Dezember. Zu diskutieren gaben vor allem die geplanten Investitionen der Bildung, der Bergstrasse sowie der Verkehrsmassnahmen bei der Kantonsstrasse.

Im Traktandum «Wauwil aktuell» informierte der Vorstand über die abgegebene Stellungnahme zum Siedlungsleitbild. Das angestrebte Wachstum der Gemeinde gab bei einigen Teilnehmenden zu denken; Befürchtungen sind vorhanden, dass die benötigten Infrastrukturen nicht zeitgerecht zur Verfügung stehen werden. Über den aktuellen Stand der integrierten Gesundheitsversorgung Biffig AG und der Bauarbeiten am Heim informierte Beatrice Grob die Parteimitglieder. Sandra Cellarius, Gemeindepräsidentin Pfaffnau und Vize-Präsidentin FDP Frauen Luzern, präsentierte die Initiative zur Individualbesteuerung. Durch die Initiative soll das veraltete Steuersystem den heutigen Gegebenheiten angepasst werden. Dank der Individualbesteuerung könnte die Teilhabe von Frauen am Arbeitsmarkt gefördert werden. Viele gut ausgebildete Frauen bleiben nach der Geburt ihrer Kinder der Arbeit fern – auch aufgrund der Heiratsstrafe. Die Individualbesteuerung wäre deshalb ein wichtiger Schritt zur Bekämpfung des Fachkräftemangels in vielen Schweizer Wirtschaftszweigen.



«Die FDP sagt Danke» unter diesem Traktandum wurde den zahlreichen Chargierten der FDP Wauwil gedankt. Als langjähriges Urnenbüromitglied (37 Jahre) und treue Seele der FDP Wauwil wurde Jolanda Blum für ihr Engagement geehrt. Sie hat stets ein offenes Ohr für die Anliegen des Vorstands und einen grossen Erfahrungsschatz.

Toni Felder und Jolanda Blum Weiter bedankte sich Toni Felder im Namen der FDP. Die Liberalen bei Andrea Fischer für ihre Tätigkeit in der Bürgerrechtskommission.

Die FDP Wauwil wünscht an dieser Stelle allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und einen gesunden Start ins neue Jahr.

Einladung zur Partei und Generalversammlung

**Donnerstag, 02.12.2021, 20.15 Uhr
Bürgersaal Zentrum Linde**

1. Begrüssung
2. Genehmigung Protokoll der 23. Generalversammlung
3. Jahresrückblick des Präsidenten
4. Kassa und Decharchéerteilung
5. Amtsträger
Rücktritte, Nomination, Würdigung
6. Geschäfte der Gemeindeversammlung
7. Referat / Diskussion
8. Ausklang mit Schätzfrage

Unsere Neutralität ist gefährdet

Die Neutralität, Unabhängigkeit und Freiheit der Schweiz sollen einmal mehr aufs Spiel gesetzt werden. Geht es nach dem Willen des von Mitte-Links dominierten Bundesrats, so würde die Schweiz schon ab dem 1. Januar 2023 erstmals nichtständiges Mitglied im UNO-Sicherheitsrat sein.

Ein solches Engagement ist aus Sicht der SVP skandalös und nicht mit dem jahrhundertealten Schweizer Neutralitätsprinzip vereinbar. Denn wie auch der Bundesrat in seinem neusten Bericht zum Thema einräumt, sieht die UNO-Charta ausdrücklich vor, dass der Sicherheitsrat sowohl über nichtmilitärische Sanktionen als auch über militärische Interventionen entscheiden kann.

Oft entsprechen die Entscheidungen des UNO-Sicherheitsrats zudem nicht humanitären oder demokratischen Werten, sondern unterliegen den globalen machtpolitischen Mehrheitsverhältnissen. Da hat die Schweiz nichts zu suchen. Denn ihre besondere Identität in der internationalen Politik ermöglicht ihr, als **neutrale Kraft** immer mit allen Akteuren zu sprechen und zu arbeiten. Dies darf keinesfalls aufs Spiel gesetzt werden. **Auch in Zukunft muss die Eidgenossenschaft auf ihre «guten Dienste» setzen – was nur glaubwürdig ist, wenn sie neutral bleibt.**



Freitag, 03. Dezember 17 – 20 Uhr
Samstag, 04. Dezember 9 – 14 Uhr

Lass dich verzaubern von hübschen Trockenblumen, Accessoires, Schmuck, Schals, Postkarten, Holzspielzeug und Kinderaccessoires.

wohnwerk wauwil
 Dorfstrasse 7
 Wauwil
 Parkmöglichkeiten beim Bahnhof Wauwil

Wir freuen uns auf deinen Besuch!

loopandmore.ch lilleven.ch
 postcharte.ch trocken-blumen-shop.com

Covid-19
 Aktualisierung des Schutzkonzepts erfährst du laufend unter www.lilleven.ch/kreativwerkstatt

Adventsplausch

Donnerstag, 9. Dezember 2021
 ab 17 Uhr



Sie sind herzlich eingeladen auf ein gemütliches Beisammensein draussen bei der Valiant Bank in Schötz.

Offeriert von:




WEIHNACHTSMUSIK

FREITAG 10. DEZ. 2021, 19.00 UHR HERZJESU KIRCHE
 EGOLZWIL-WAUWIL

YOUNG BRASSERS SANTEBÄRG

MUSIKKLASSE E. BLUM + D.BÄTTIG



EINTRITT NUR MIT GÜLTIGEM COVID-ZERTIFIKAT

eigenbrötler[®] backwerke

Unsere Öffnungszeiten:
Freitag 15.30 - 18.30 Uhr
Sa. und So. 07.00 - 11.00 Uhr

Öffnungszeiten über die Feiertage:
 24. und 31. Dezember 07.00 - 11.00 Uhr
 Ferien vom 01. Jan. - 06. Jan.
 Ab Freitag 07. Jan. 2022 wieder geöffnet

Gerne können Sie auf Bestellung am 24. Dez. Schwarzwälder-, Wauwilerkirsch- oder Vacherintorten beziehen.
 Bitte bis 22. Dez. vorbestellen.
 Per Telefon 041 980 32 12 oder
 Mail: info@eigenbroetler.info

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit und danken für Ihre Kundenteue.



ELITE Flights

BUSINESS- UND FREIZEITFLÜGE
BEI UNS IST JEDER GAST ELITE



Das Wauwiler Charter-Unternehmen überzeugt durch eine Vielzahl von sorgfältig ausgearbeiteten Angeboten. Bereits **ab CHF 195.-** begleiten Sie uns auf einem 20-minütigen Rundflug ab Beromünster, über Luzern und Pilatus. Philipp Walker freut sich, Sie zu Ihrem Helikopterflug zu beraten.



Elite Flights

Rütihubel 8 | 6242 Wauwil | +41 41 535 44 44
info@eliteflights.ch | www.eliteflights.ch



Elite Flights führt seine Flüge zu 100% klimaneutral durch. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf unserer Webpage.



alt ag
haustechnik
6243 egolzwil

tel. 041 980 30 20
info@alt-ag.ch
www.alt-ag.ch

Schon bald neigt sich das Jahr 2021 dem Ende entgegen, was bestimmt für uns alle speziell und herausfordernd war.

Besonders und auch deswegen, möchten wir uns bei all unserer treuen Kundschaft ganz herzlich bedanken, für all Ihre Aufträge und das Vertrauen in unser Unternehmen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen beste Gesundheit und für den Jahreswechsel alles Gute!

Bleiben Sie gesund und wir freuen uns auch im neuen Jahr für Sie da zu sein!

Gesunde Grüsse, wünscht Ihnen
Alt AG Haustechnik mit Mitarbeitern


- heizungsanlagen • alternative heizsysteme • kontrollierte wohnraumlüftungen •
- sanitäranlagen • reparaturservice • planungen •

valiant



Wir wünschen Ihnen eine
schöne, besinnliche
Weihnachtszeit
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr.

**Danke für Ihr Vertrauen.
Ihre Valiant Bank Schötz**



PFGM GmbH
 Priorität – Ihre Gesundheit

Wenn Sie sich impfen lassen, schützen Sie sich und Ihre Mitmenschen!
Booster Impfung:

- Für Personen >65 Jahren,
- Für besonders gefährdeten Personen mit chronischen Erkrankungen mit höchstem Risiko

CORONA-ANTIGEN-SCHNELLTEST, PCR TEST

Mit Voranmeldung unter
 041 980 55 55
 Preis je nach Anmeldezeitpunkt und Testart
 zwischen 45.- und 130.-

Impfanmeldung unter
www.corona123.ch

NEU!

GRUPPENKURSE

Ihre Vorteile

- brandneue Gruppenräume
- ausgebildete Trainer mit medizinischem Hintergrund
- für Männer und Frauen mit unterschiedlichen Leistungsniveaus
- halber Preis auf alle Kurse für unsere Fitnesskunden

10er-ABO	CHF 200.-
20er-ABO	CHF 380.-
Einzeleintritt	CHF 21.-

Bei Fragen kontaktieren Sie uns unter **041 980 55 00**

PFGM GmbH
 Medicalcenter
 Physiotherapie / Fitness

Pump it up

Beckenbodentraining

Fit im Alter

GLAD (Arthroseprogramm)

Rückenfit

Core Power

Gratulation Manuela Kuoni

Du hast es geschafft, dein Ziel zu erreichen
und deine Prüfung als HR-Fachfrau
mit eidg. Fachausweis bestanden.

Wir alle wünschen Dir weiterhin viel Erfolg.

Dini Familie

Entspannung Wohlbefinden Gesundheit


PRAXIS AM
SANTENBERG



Daniela Staub | Klassische Massagen
Dorfchärn | 6243 Egolzwil | 077 497 45 17
www.praxisamsantenberg.ch

NEU
Krankenkassen
anerkannt.



JÖRI
BESTATTUNGEN

Begleitung ist Vertrauenssache

Nicole und Toni Jöri mit Team

Jöri Bestattungen GmbH
Panoramastrasse 2, 6243 Egolzwil
Kirchstrasse 6, 6247 Schötz

24h-Telefon

041 980 42 42 · 079 643 45 32
joeri-bestattungen.ch

Redaktionsschluss Januar 2022:

Montag, 20. Dezember 2021 09.00 Uhr

Aufgrund der aktuellen Situation können leider nicht alle Veranstaltungen durchgeführt werden. Bitte informieren Sie sich.

Mi	01. Dezember	Fahrschule 19.30h-22.00h, Feuerwehr Wauwil-Egolzwil
Fr	03. Dezember	Jass- und Spielabend , Pfarreiheim, Frauenverein
Mo	06. Dezember bis	St. Nikolausgesellschaft Egolzwil-Wauwil Hausbesuche, 17.30h
Mi	08. Dezember	
Di	07. Dezember	Gemeindeversammlung 20.00h, Zentrum Linde, Gemeinde Wauwil
Do	09. Dezember	Adventsfeier 11.15h, Pfarreiheim, Kreis frohes Alter
Do	09. Dezember	AS Kaderraport 19.30h-22.00h, Feuerwehr Wauwil-Egolzwil
Fr	10. Dezember	Adventsklänge vom Santenberg 19.00h, Musikschulen Region Sursee und Schötz Kirche Egolzwil-Wauwil
So	12. Dezember	Ä Halle wo's fägt 09.30h-11.30h, Turnhalle Linde, Frauensportverein Wauwil
Di	14. Dezember	Grünabfuhr Sammelgut ab 07.30 Uhr bereitstellen
Di	14. Dezember	Mütter- + Väterberatung im Pfarreiheim 10.30-16.00, mit Anmeldung 041 972 56 20, Sozialberatungszentrum (SoBZ)
Di	14. Dezember	Senioren-Mittagstisch 11.30h, Gasthof Duc, Kreis frohes Alter
Mi	22. Dezember	Motorspitzen-Testlauf 19.00h-20.00h, Feuerwehr Wauwil-Egolzwil
Fr	24. Dezember	Mitgestaltung Mitternachts-Gottesdienst 23.00h, Kirche, Kirchenchor
Di	28. Dezember	Senioren-Mittagstisch 11.30h, Gasthof Duc, Kreis frohes Alter

ENTSORGUNGSKALENDER 2021
DEZEMBER

GRÜNABFUHR Sammelgut jeweils ab 07.30 Uhr bereitstellen
Die Gebührenmarken für die Grünabfuhr sind bei der Gemeindekanzlei Wauwil erhältlich!

14

ÄRZTE-NOTRUF

0900 11 14 14

SPITEX

041 980 10 83

PRO SENECTUTE

041 972 70 60

FEUERWEHR

118

POLIZEI

117

**IMPRESSUM
WAUWILER INFO**

Herausgeberin:
Gemeinde Wauwil
Auflage: 1'195 Ex.,
erscheint monatlich

Redaktion:
Carmen-Druck AG, Wauwil
info@carmendruck.ch
Tel. 041 980 44 80

Redaktionsschluss:
Montag, 20. Dezember 2021,
9.00 Uhr